



SELBSTÄNDIGE EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHE
ST.-JOHANNES-GEMEINDE

Altkönigstraße 154 · 61440 Oberursel
Pfarrer Theodor Höhn
Tel.: 06171-24977
theodorhoehn@aol.com

Gemeindebrief August bis Oktober 2019



Pfingstcamp

Von Freitag vor Pfingsten bis Pfingstmontag trafen sich auf dem Pfarrgrundstück der St. Johannes-Gemeinde der SELK in Oberursel Jugendliche aus dem Kirchenbezirk Hessen-Süd der SELK zum Pfingstcamp unter Leitung von Isabel Müller sowie Max Schüller und Superintendent Theodor Höhn. *Foto: I. Müller*

Liebe Leserin, lieber Leser,

Isolde nennen wir die Stimme, die aus dem Mobiltelefon meiner Frau unsere Autofahrten wegweisend kommentiert. Es ist ziemlich hilfreich für eine Familie unterwegs, wenn jemand dabei ist und zielführende Hinweise für Urlaubsfahrten und Besorgungen geben kann. Isolde ist auch erheblich geduldiger programmiert als ältere Navigationshilfen: Bei Nichtbefolgen ihrer Anweisungen gerieten die sofort und unwiderruflich in den Modus: „wenn möglich, bitte wenden!“, und versuchten, uns von der Abkürzung oder vom Autohof wieder auf „ihre“ Strecke zurückzubefehlen. - Isolde rechnet neu und hilft weiter.



Manchmal sind allerdings eingeschlagene Wege falsch – dann hilft leider nichts anderes als Merken – Anhalten – zurück und raus aus der Sackgasse.

Der Apostel Paulus hätte einen guten Sprecher fürs Navi abgegeben, meine ich. Der Brief an die Galater entfaltet in weiten Teilen die Aufforderung: „wenn möglich, bitte wenden!“ - Die Galater haben sich verirrt auf ihrem geistlichen Weg, aber sie sollen nicht ihr Ziel verfehlen. In nahezu allen Tonlagen mahnt und schimpft und argumentiert und wirbt der Apostel, dem Schreiber glüht der Stift, hat man an einigen Stellen den Eindruck; und Paulus sieht sich unvermittelt im Gegenüber zu ändern, geachteten „Beratern“ der Mitchristen. Konkurrenten bringen die Gemeinden durch falsche Vorspiegelungen ab von dem Weg, den Christus gewiesen hat, von dem einzigen Weg zum Heil, der Christus selbst ist. Lautstark, wenn auch etwas ratlos, ruft Paulus die Galater zurück: **„Bin ich denn damit euer Feind geworden, daß ich euch die Wahrheit vorhalte?“**, fragt er die Leser (Galater 4, 16); denn nicht als ihr Feind will er verstanden werden. Er versucht alles, die Mitchristen zurechtzubringen. Als bevollmächtigter Bote Gottes kann der Apostel nicht anders als zu werben und zu nötigen zur Rückkehr auf den Weg des Lebens.

Denn der Herr Christus selbst will nicht, daß ihm auch nur ein Gemeindeglied wieder verlorengelange: Christus selbst geht dem Verirrten nach und findet und lädt ein zur Umkehr und trägt (wo es nötig ist) zurück auf den Weg des Lebens. Er selbst ist der Weg und die Wahrheit und das Leben; ihn dürfen wir erwartungsvoll bitten: Herr, erhalte uns in deiner Wahrheit, und hilf uns, auf deinem Weg dein ewiges Ziel zu erreichen!

Herzliche Grüße und Segenswünsche
Ihr Theodor Höhn, Pfr.

Konfirmandenunterricht

Nach den Sommerferien soll ein Kurs zur Vorbereitung auf die Konfirmation 2021 beginnen – etwa zweimal im Monat werden wir uns mit den Grundlagen unseres Glaubens im Wort der Heiligen Schrift und im Lutherischen Bekenntnis, vor allem im Kleinen Katechismus, befassen und vertraut machen. Zur Vorbereitung bitte ich alle Interessenten um eine kurze Rückmeldung ans Pfarramt. Der Unterricht wird jahrgangsübergreifend gestaltet. Wir wollen beginnen am **Freitag, dem 23.8.2019, von 15.30 bis gegen 18.30 Uhr.**

Die Eltern neuer Konfirmanden lade ich ein zu einem Informationsgespräch im Anschluß an den Gottesdienst am **25.8.2017.** TH

Hausmusik

Herzliche Einladung zur Hausmusik am **Sonntag, dem 18.8.2019, um 16.30 Uhr.** Wir eröffnen wieder mit Instrumenten und Stimmen das Halbjahr nach den Sommerferien; dazu sind musikalische Beiträge jeder Art sehr erwünscht, als Meldung zum Programm bis zum 16.8. oder auch spontan. Auch Zuhörer sind herzlich willkommen.

Wir wollen den Abend mit einem Beisammensein und gemeinsamen Abendessen abschließen; dafür bitten wir um einen kleinen Beitrag zum Buffet.

Praktikum

Ich bin Vikar Mark Megel und hatte ein sehr schönes Praktikum in Ihrer Gemeinde. Vom 25. Juni bis zum 9. Juli durfte ich in Ihrer Gemeinde zu Gast sein. Mein Vikariat absolviere ich in Steinbach-Hallenberg (Thüringen). Da ich Anfang letzten Jahres aus der Sächsischen Landeskirche in die SELK übergetreten bin, diente dieses Praktikum auch dazu, meine Kirche noch etwas besser kennen zu lernen.

Pfarrer Höhn konnte ich bei seinen vielfältigen Aufgaben begleiten. Dabei entstanden anregende Gespräche und ich nehme mir einiges mit. Außerdem war es schön, die Hochschule etwas kennen zu lernen und ich habe mich über die Begegnungen in der Gemeinde gefreut. Vielen Dank, dass ich bei Ihnen zu Gast sein durfte.

Ihr Vikar Mark Megel

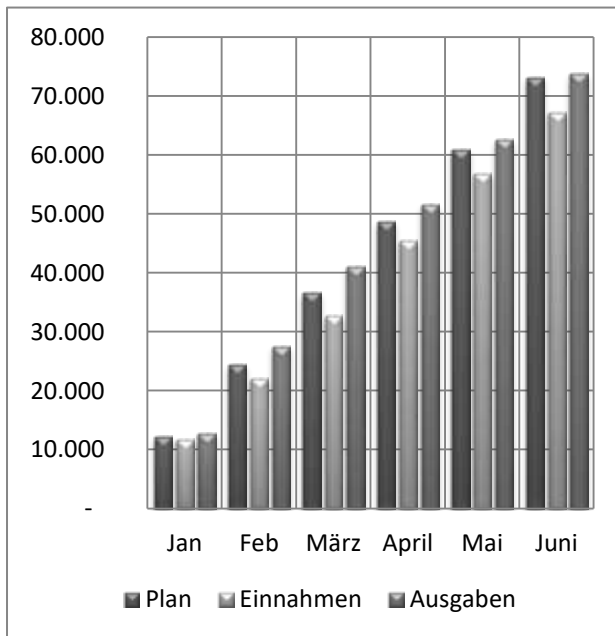
Foto: M. Höhn



Chorprojekt

Aus der Messe D-dur von Antonin Dvorák übt unser Kirchenchor gemeinsam mit dem Chor der Evang.-Luth. Trinitatis-Gemeinde in Frankfurt Kyrie und Gloria ein; in zwei Gottesdiensten im Oktober wollen wir die Sätze als Missa brevis musizieren, in Oberursel am Samstag, dem 19.10. (Beginn: 18.00 Uhr), und in Frankfurt am Sonntag, dem 20.10. (Beginn: 10.00 Uhr); Leitung: Elisabeth Schwarz-Gangel, Orgel: Theodor Höhn.
Zwei gemeinsame ganztägige Proben sollen am Samstag, dem 17.8. und 28.9. stattfinden. Herzliche Einladung!

Finanzen



Damit die gegenwärtige Finanzlage unserer Gemeinde besser im Blick bleiben kann, wollen wir an dieser Stelle einen knappen Überblick über die laufenden monatlichen Einnahmen und Ausgaben der Gemeindekasse geben. Für jeden Monat zeigt das Säulendiagramm die Summe der seit Jahresbeginn bis zu diesem Monat geplanten Einnahmen und Ausgaben (links) sowie die tatsächlichen Einnahmen (in der Mitte) und Ausgaben (rechts). Dabei zeigt sich am 30.6. leider ein **Minus von EUR 6.500,-** in

der Gemeindekasse – hinzu kommt: wir haben vereinbart, die Kirchenheizung zu erneuern, die Arbeiten dazu sind schon erledigt. Im Oktober wird ein neuer Öltank eingebaut. Wir erwarten Rechnungen über **EUR 40.000,-**. Bisherige zweckgebundene Bauspenden bis 30. Juni: 9.020,-

Wenn es Ihnen möglich ist, unterstützen Sie Ihre Gemeinde bitte mit einem zusätzlichen Geldbetrag oder ziehen Sie eine dauerhafte Erhöhung Ihres Beitrags in Erwägung!

Herzlich danken wir für alle bisherigen und noch zu erwartenden Beiträge und Spenden, Gott segne Geber und Gaben!

Ihr Kirchenvorstand

Ein Defibrillator für unsere Gemeinde

Durch Spenden von Oberurseler Geschäften wurde ein Defibrillator von einem Schweizer Hersteller für unsere Gemeinderäume finanziert. Das Gerät wurde am 28. Mai von Manfred Walter, Institut für Stadtmarketing, in einer Übergabefeier an die Gemeinde überreicht und sogar vorgeführt. Mit den Worten „Handeln ist das Allerwichtigste“, beschrieb Walter den Umgang mit einem Vorführapparat und sprach den anwesenden Gemeindegliedern und Sponsoren Mut zu, das Gerät im Notfall zu benutzen.



Der letzte Erste-Hilfe-Kurs liege bei den meisten schon etwas länger zurück, doch der Defibrillator mache es ihnen auch ohne jegliche Vorkenntnisse möglich, Menschenleben zu retten. Beim Öffnen beginne das Gerät, Anweisungen zu geben. Man könne nichts falsch machen. Mit der Herzdruckmassage und dem Defibrillator könne man die Zeit überbrücken, bis der Rettungsdienst eintrifft. Die Pads mit eingebauten Sensoren müssen auf nackter Haut angebracht werden. Die Elektronik erkennt, ob ein Kammerflimmern bei dem Betroffenen vorliegt. Nur dann wird ein Stromstoß ausgelöst. Der Prorektor der Lutherischen Theologischen Hochschule, Professor Dr. Gilberto da Silva, gratulierte zum Defibrillator. Er hoffe und bete aber, dass er nicht eingesetzt werden müsse.

Foto: M. Höhn

Liturgiekreis “Venite adoremus”

Die nächsten Gottesdienste in der Kapelle St. Elisabeth in Eltville werden gefeiert am Samstag, 17. August 2019, 17.00 Uhr (9. Sonntag nach Trinitatis) und am Samstag, 21. September 2019, 17.00 Uhr (Tag des Apostels und Evangelisten Matthäus)).
Infos unter kapelle-st-elisabeth.de

[Impressum]

Der Gemeindebrief der Evangelisch-Lutherischen St.-Johannes-Gemeinde Oberursel/Ts.
Erscheint regelmäßig viermal im Jahr, verantwortlich: Pfr. Theodor Höhn;
Bankverbindung der Gemeinde: **IBAN DE61 5001 0060 0076 2306 07**
(BIC: PBNKDEFFXXX), Konto bei der Postbank;
Anschrift der Gemeinde s.o.; Auflage: 300 Exemplare.
Druck: www.GemeindebriefDruckerei.de Groß Oesingen

Gemeindekreise

Bibelkreis:

Freitag, den 23.8., 27.9., 18.10., jeweils 19.30 Uhr

Griechischkurs:

außerhalb der Schulferien montags, 16.45 Uhr (Anfänger)
und 17.45 Uhr (Fortgeschrittene)

Instrumentalkreis: Mittwoch, 14.8., 19.30 Uhr; Sonntag, 18.8., 15.30 Uhr und
nach Vereinbarung

Kirchenchor: außerhalb der Schulferien dienstags, 19.30 Uhr

Kirchenvorstand:

Donnerstag, den 22.8., 20.00 Uhr

Konfirmandenunterricht:

Freitag, den 23.8., 15.30 Uhr; weitere Termine nach Absprache

Posaunenchor: außerhalb der Schulferien montags, 20.00 Uhr

Seniorenkreis: Donnerstag, 8.8., 10.00 Uhr Ausflug in den Palmengarten;
Mittwoch, 11.9. und 16.10., 15.00 Uhr

Hausmusikabend: Sonntag, 18.8., um 16.30 Uhr

Jugend: 16.-18.8. Hessenfestival in Allendorf/Lumda

24.8., 10.00 Uhr Opel-Zoo; 14.9. Jugend beim Bezirkstag in Hanau

15.9. Mittagessen und Spielen; 20.-22.9. JuMiG in Allendorf/Ulm

28.9. 18.30 Uhr Kunst in der Kirche; 3.-6.10. Jugendfestival

12.10. 18.30 Uhr Heilige Räuberbande?

18.-20.10. Herbst-BJT in Höchst/Usenborn

2.11. 11.00 Uhr Gefrierender Nebel (erlebte Provinzialarchäologie)

23.11., 18.30 Uhr Escape; 29.11.-1.12. Advents-BJT in Allendorf/Ulm

7.12. 18.30 Uhr Coca Cola und das Christkind

21.12. 14.00 Uhr Weihnachtsmarkt in der Stadt

Gottesdienst in Kelkheim/Ts.

Wir feiern Gottesdienst in der Wohnanlage Altenburger Weg 1
an folgenden Sonntagen: **Am 4. und 25. August,
15. September und 6. Oktober jeweils um 17.00 Uhr**

Gottesdienste August bis Oktober 2019

04.08.19	7. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr 10.00 Uhr	Beichte Hauptgottesdienst
11.08.19	8. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Hauptgottesdienst
18.08.19	9. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr 10.00 Uhr	Beichte Hauptgottesdienst
25.08.19	10. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Hauptgottesdienst
01.09.19	11. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr 10.00 Uhr	Beichte Hauptgottesdienst
08.09.19	12. Sonntag nach Trinitatis <i>Kollekte: Bausteinsammlung</i>	10.00 Uhr	Hauptgottesdienst
15.09.19	13. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr 10.00 Uhr	Beichte Hauptgottesdienst
22.09.19	14. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Hauptgottesdienst
29.09.19	Michaelis <i>Kollekte: Diakonie</i>	9.30 Uhr 10.00 Uhr	Beichte Hauptgottesdienst
06.10.19	Erntedankfest	10.00 Uhr	Hauptgottesdienst
13.10.19	17. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr 10.00 Uhr	Beichte Hauptgottesdienst
Samstag, 19.10.19	Vorabend des 18. Sonntags nach Trinitatis	18.00 Uhr	Hauptgottesdienst
27.10.19	19. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr 10.00 Uhr	Beichte Hauptgottesdienst
Donnerstag, 31.10.19	Reformationstag	19.30 Uhr	Hauptgottesdienst
03.11.19	20. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr 10.00 Uhr	Beichte Hauptgottesdienst

Abendgottesdienste in Oberursel:
Mittwochs ab 16. Oktober, 19.30 Uhr Hauptgottesdienst

Diese Seite wird nicht angezeigt

14. Kirchensynode der SELK in Balhorn

Mit einem Abendmahlsgottesdienst begann am 21. Mai 2019 die 14. Kirchensynode der SELK. In dem Gottesdienst, den Superintendent Bernd Reitmayer leitete und in dem Kirchenrat Gerd Henrichs als Lektor und Kantorin Nadine Vollmar als Organistin mitwirkten, hielt Bischof Hans-Jörg Voigt D.D. (Hannover) die Predigt. Im Anschluss wurde die Synode durch Propst Johannes Rehr eröffnet, ehe Altbischof Dr. Diethardt Roth in die Tagung einführte.



Am ersten Tag gab Bischof Hans-Jörg Voigt den Synodalbericht der Kirchenleitung und erklärte einleitend: „Die Mission der Kirche, das ist mein Leitmotiv für diesen Bericht.“ Zuvor war das Präsidium gewählt worden: Als Präses fungiert Rektor i.R. Pfarrer i.R. Stefan Süß (Guben), als Beisitzerin Ingeborg Polzer (Dürach) und als Beisitzer Steffen Wilde (Nidderau). Die Kirchenleitung hat Propst Johannes Rehr (Sottrum) als Berater beigeordnet.

Am 22. Mai stand die Wahl von Kirchenrätinnen/Kirchenräten auf dem Programm: Dabei wurde Kirchenrat Gerd Henrichs (Bad Essen-Rabber) wiedergewählt. Neu gewählt wurden Dr. Silja Joneleit-Oesch (Frankfurt/Main), Dörte Pape (Tübingen) und Florian Wonneberg (Berlin-Zehlendorf). Der Geschäftsführende Kirchenrat Michael Schätzel wurde für eine weitere Amtsperiode in seiner Funktion bestätigt.

Gewählt wurden die ständigen Synodalkommissionen der SELK. Der Synodal-kommission für Haushalts- und Finanzfragen gehören an: Hans Joachim Bösch (Stade), Philipp Förster (Dortmund), Elmar Forberger (Hohendubrau-Dauban), Christof von Hering (Kronshagen) und Steffen Wilde (Nidderau). Die Synodal-kommission für Rechts- und Verfassungsfragen besteht aus Clemens Bath (Berlin), Friederike Bock (Hannover), Claudia Hüstebeck (Göttingen), Superintendent Theodor Höhn (Oberursel) und Detlef Kohrs (Hermannsburg).

Das Hauptreferat zum Synodalthema „Good news in a fake news world – konfessionelle Kirche in einer nichtchristlich geprägten Zeit“ hielt Professor Dr. Christian Neddens (Oberursel), das Co-Referat Professor em. Dr. Robert Kolb (St. Louis/USA). nach SELK-Aktuell

Regionalkirchentag unter dem Motto „Zu Gast —Gemeinde als Herberge“

Herzliche Einladung zum Regionalkirchentag des Kirchenbezirks Hessen-Süd! Dieser findet am **Samstag, 14. September, von 9 bis 17 Uhr**, in der Paul-Gerhardt-Schule in **Hanau** statt.

„Heute hier, morgen dort, bin kaum da, muss ich fort.“ - Für immer mehr Menschen unserer Zeit sind diese alten Zeilen von Hannes Wader ein passendes Motto: Lebenswege sind wenig planbar und führen oft von hier nach dort, von Ort zu Ort. Da tut es gut, auf meinem Weg eine Herberge zu finden, in der ich für eine Weile zu Gast sein darf.

Wie sieht es aus, wenn Kirche sich auf den Weg macht, Menschen eine Herberge zu bereiten? Denn letztlich gilt es ja für jede Form der Gemeindegarbeit: Auf unserem Weg in die himmlische Heimat sind wir zu Gast in der Herberge Gottes. Auf dem Regionalkirchentag soll während der Workshop-Phasen unter anderem diesen Fragen auf den Grund gegangen werden. Darüber hinaus hat die Veranstaltung auch einen Chor- und einen Bläserworkshop im Angebot. Für Kinder und Jugendliche ist ebenfalls ein interessantes Programm geplant. Interessiert? Die Teilnahme kostet für Erwachsene 15 Euro, Familien (zwei Erwachsene und Kinder) zahlen 40 Euro. Jugendliche und Kinder dürfen für 10 Euro teilnehmen. In der Teilnahmegebühr enthalten sind ein Willkommens-Snack, das Mittagessen (ohne Getränke) sowie Kaffee und Kuchen. stw

Aus: Brücke, Frankfurt

Hochschule: Umzug in Container



In Vorbereitung des Neubaus des Hauptgebäudes der Lutherischen Theologischen Hochschule der SELK in Oberursel sind kürzlich die Büros der Mitarbeitenden der Hochschulverwaltung in mehrere Bürocontainer umgezogen. Zwei Büros, eine Poststelle und ein Lagerraum haben dort ihren Platz gefunden. Mitarbeitende, Studierende und Professoren

bewerkstelligten den Umzug in Eigenarbeit. Damit ist ein weiterer Abschnitt auf dem Weg zum Neubau erreicht. Die Abrissarbeiten und der Baubeginn sollen in diesem Sommer stattfinden.

Text und Foto: SELK-Aktuell

Hochschulgebäude außer Dienst gestellt



Im Rahmen einer Andacht im Kreis von Vertretern der Lutherischen Theologischen Hochschule Oberursel und der Kirchenleitung der SELK wurde am 2. Juli das Verwaltungsgebäude der Hochschule offiziell außer Dienst gestellt. Als sichtbares Zeichen dafür entfernte der Vorsitzende des Grundstücksvereinsvorsitzenden, Prof. Dr. Jorg Christian Salzmann, die Lutherrose über dem

Portal. Die Hochschule errichtet ein neues Hauptgebäude, das die Bibliothek, aber auch Büro- und Seminarräume sowie eine kleine Kapelle beherbergen soll.

Text und Foto: SELK-Aktuell

Daniel Schmidt wird neuer Propst

Auf der Wahlversammlung der Kirchenregion Nord der Selbständigen Evangelisch-Lutherischen Kirche (SELK) am 23.6.2019 in Celle wurde Pfarrer Dr. Daniel Schmidt (Groß Oesingen) im ersten Wahlgang zum neuen Propst gewählt. Neben ihm hatte als weiterer Kandidat Pfarrer Robert Mogwitz (Uelzen) zur Wahl gestanden. Die Wahl war nötig geworden, da der bisher amtierende Propst der Kirchenregion Nord, Pfarrer Johannes Rehr (Sottrum), entschieden hatte, im Vorfeld seiner 2021 anstehenden Beruhesetzung das Leitungsamt abzugeben.

Daniel Schmidt wurde 1964 in Braunschweig geboren und wirkte nach seinem Studium und seiner Ausbildung in der SELK langjährig im Dienst der Lutherischen Kirchemission der SELK in Botswana, ehe er nach Deutschland zurückkehrte. Der promovierte Theologe ist seit 2013 als Pfarrer der Immanuelsgemeinde Groß Oesingen (Kreis Gifhorn) sowie nebenamtlich als Koordinator des Theologischen Fernkurses der SELK tätig.

Schmidt ist verheiratet mit Christiane, geborene Auel. Das Ehepaar hat drei Kinder.

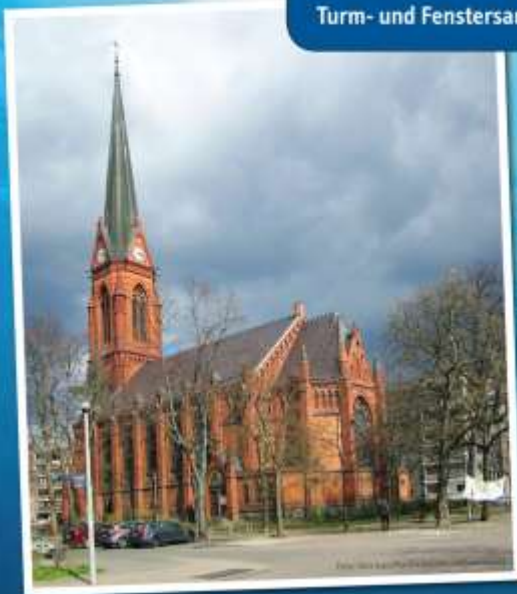
Die Amtszeit des neuen Propstes, der in dieser Funktion zugleich Mitglied der Kirchenleitung der SELK ist, wurde auf sieben Jahre befristet. Beim traditionellen Missionsfest am 1.7. in Groß Oesingen wurde Daniel Schmidt als Propst eingeführt.

Text und Foto: SELK-Aktuell



BAUSTEINSAMMLUNG 2019

Turm- und Fenstersanierung der Sankt Lukaskirche Leipzig



*Bei dir, HERR, ist die Quelle des Lebens,
und in deinem Lichte sehen wir das Licht.*

Psalm 36,10

Jeder Euro zählt - machen Sie mit!
Herzlichen Dank!

- Sanierung der Turm- und Emporenaufgänge und ihrer Eingangstüren
- Erneuerung der undichten Turmfenster
- Sanierung der fünf Bleiglasfenster an der Ostseite

Weiterhin ist geplant, einen Seiteneingang barrierefrei zu gestalten und auch die Turmglocken wieder täglich läuten zu lassen, wofür jedoch der Glockenstuhl statisch gesichert und saniert werden muss.



www.Bausteinsammlung.de | www.lutherisch-leipzig.de



SELBSTÄNDIGE EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHE